

Herbst 2026

ANBAU- EMPFEHLUNGEN



Beinwil / Freiamt, August 2026

Geschätzte Getreideproduzentin, geschätzter Getreideproduzent

Herzlichen Dank für das Vertrauen, das Sie uns mit der Ablieferung Ihres Getreides auch dieses Jahr wieder entgegengebracht haben. Ihre frühzeitigen Anmeldungen der Getreideposten waren für uns eine grosse Hilfe bei der Planung. Sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass wir die Ernteannahme reibungslos und effizient organisieren konnten.

Aufgrund der frühen Entwicklung der Kulturen begann die **Gerstenernte bereits am 18. Juni** und konnte grösstenteils bis Ende Juni abgeschlossen werden. Die Erträge sowie die Hektolitergewichte fielen erfreulich aus und lagen auf einem guten Niveau. Am **4. Juli startete die Haupternte** mit Brotweizen, Raps und Dinkel. Das aussergewöhnlich heisse Wetter im Juni liess zunächst befürchten, dass der Weizen vorzeitig abreifen könnte. Diese Sorge bestätigte sich jedoch erfreulicherweise nicht: Die Kornfüllung entwickelte sich normal und es zeigten sich **gute bis sehr gute Hektolitergewichte**. Bis Mitte Juli war der Grossteil der Hauptkulturen geerntet. Ab dem 14. Juli führten wiederkehrende Gewitter zwar zu kurzen Unterbrüchen der Drescharbeiten, beeinflussten die Erntequalität jedoch kaum. Besonders erfreulich ist, dass weder Mykotoxinbelastungen noch Auswuchs festgestellt wurden.

Die Proteinwerte fielen insgesamt eher mässig aus. Höhere Proteinwerte bei gleichzeitig guten Erträgen erzielten die Klasse TOP Sorten **Axen, Bonavau, Montalbano und Nara** sowie die Klasse-1-Sorten **Arina und Forel**.

Zu dieser Ernte wurde mit dem neuen Protein-Zahlungssystem zwei Neuerungen eingeführt: Mindestwerte für den Proteingehalt bei allen Weizen-Klassen, inkl. den bekannten Zu- und Abschlägen für die Klasse TOP, sowie eine Deklassierung für Partien unterhalb der Grenzwerte. Dadurch mussten einzelne wenige Posten zu Futterweizen deklassiert werden. Zu beachten ist, dass dieses Protein-Zahlungssystem auch zur Ernte 2027 angewendet wird.

Für die bevorstehende Aussaat geben wir Ihnen auf den folgenden Seiten gerne unsere aktuellen Sortenempfehlungen mit. Diese basieren auf der aktuellen Einschätzung der Marktentwicklung sowie unseren Erfahrungen aus der diesjährigen Ernte.

Anbauempfehlungen für die Aussaat Herbst 2026

Kernbotschaften:

- ✓ Dinkelanbau – Vertragsanbau mit IG Dinkel und Biofarm wird empfohlen
- ✓ Beim Raps sind zusätzliche Mengen von klassisch und HOLL weiterhin gefragt
- ✓ Beim Brotweizen sind nach wie vor Sorten mit hohem Eiweissgehalt gefragt
- ✓ Suisse Garantie Brotgetreide Klasse 2 reduzieren und durch Klasse 1 ersetzen
- ✓ IP-Suisse pestizidfreie Fläche wird beibehalten

Wir übernehmen folgende Getreidearten

Auch wenn die Nachfrage nach Label-Produkten in den letzten Jahren leicht stagniert, verlangt dies weiterhin eine entsprechende Lagerung der verschiedenen Produkte, Label und Klassen. Gerne geben wir Ihnen eine Übersicht aller Getreidearten, welche unsere Sammelstelle übernimmt.

www.eichmuehle.swiss/downloads

Dokumentname: Getreidearten Sammelstelle

Brotgetreide

Dinkel

Bei allen Labeln und auch SGA empfehlen wir Anbauverträge mit IG Dinkel oder Biofarm. Beide geben dazu gerne Auskunft: www.urdinkel.ch / www.biofarm.ch. Beim konventionellen Anbau (SGA-Anmeldung zwingend notwendig) sind auch andere Sorten als Ostro und Oberkulmer Rotkorn möglich. Wir empfehlen hier zusätzlich die Sorten Edelweisser und Gletscher.

Bio-Weizen

Prim, Rosatsch und Wiwa überzeugen durch gute Ertragsleistung und Standfestigkeit sowie stabile Proteingehalte.

IP-Suisse Weizen

Die Fläche von Weizen aus pestizidfreiem Anbau soll beibehalten werden. Interessierte Produzenten gibt die IP-Suisse gerne Auskunft.

Weizen «Klasse TOP» IPS

Axen hohes Ertragspotenzial und gute Backeigenschaften. Piznair zeigt hohe Proteingehalte. Diavel, Montalbano und Wiwa überzeugen durch ausgeglichene Erträge und Hektolitergewicht. Wir empfehlen: Axen, Diavel, Montalbano, Piznair, Wiwa

Weizen «Klasse 1» IPS

Arina, Campanile und Forel – Forel mit gutem bis sehr gutem Ertragspotenzial und durchschnittlicher Krankheitstoleranz.

Weizen «Klasse TOP» SGA

Axen, Bonavau, Diavel, Montalbano, Piznair, Runal. Eiweissgehalt gut bis sehr gut bei allen Sorten.

Weizen «Klasse 1» SGA

Arina, Campanile, Forel. Beim Eiweiss ist Arina und Forel höher als Campanile.

Weizen «Klasse 2» SGA

Spontan mit gutem Hektolitergewicht und durchschnittlichem Eiweiss.

Weitere Kulturen

Speisehafer

→ Die Eichmühle übernimmt nur Bio Speisehafer mit Vertragsanbau Biofarm, wofür Sie bitte Biofarm direkt kontaktieren.

Ölsaaten

Raps

Neue Produzenten und bestehende Produzenten, die ihre Anbauflächen vergrössern möchten, können sich bei Agrosolution melden.

→ Die Eichmühle übernimmt Raps klassisch und HOLL mit Label Suisse Garantie.

Futtergetreide

Gerste

Für die Herstellung von hochwertigem Mischfutter sind hohe Hektolitergewichte massgebend. Zweizeilige Sorten erreichen auch unter anspruchsvolleren Witterungsbedingungen meist stabile und gute Hektolitergewichte, während mehrzeilige Sorten in schwierigen Jahren oftmals stark abfallen. Gleichzeitig erzielen zweizeilige Sorten in guten Anbaujahren Erträge auf dem Niveau mehrzeiliger Sorten. Wir empfehlen die zweizeiligen Sorten: Arthene und Spirit

Futterweizen

Campesino

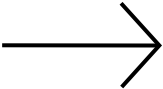
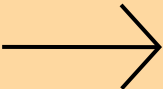
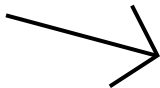
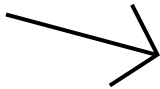
Triticale

Triticale ist von den Futtermühlen weniger erwünscht.

Spezialkulturen

Vor der Aussaat spezieller Kulturen bitten wir Sie, mit der Eichmühle Kontakt aufzunehmen, damit wir unterstützend Beratung bieten und zur Abnahmesituation Auskunft geben können.



Klasse	Empfehlung	Kommentar
Raps		Raps ist eine gesuchte Kultur und lässt sich gut in die Fruchtfolge einbauen Klassisch und HOLL
Dinkel		Für Zusatzflächen Vertragsanbau IG Dinkel oder Biofarm anfragen Empfehlungen sind noch zu früh, da Ernte schweizweit noch nicht ausgewertet
Bio-Weizen		Potenzial für neue Produzenten Empfohlen: Montalbano, Prim, Rosatsch, Wiwa
Klasse TOP		Die Getreidemöhlen verlangen hohe Eiweissgehalte Empfohlen: Axen, Bonavau, Diavel, Montalbano, Piznair, Runal, Wiwa
Klasse 1		Die Getreidemöhlen verlangen hohe Eiweissgehalte Empfohlen: Arina (nur im intensiven Anbau), Campanile, und Forel
Klasse 2		Anteil weiterhin reduzieren, durch Klasse 1 ersetzen Empfohlen: Spontan

Zulassung für Buteo Start zum Schutz von Raps

Für die Aussaat 2026 kann mit Buteo Start behandeltes Rapssaatgut eingesetzt werden. Die Saatgutbeizung schützt die jungen Pflanzen bereits in der empfindlichen Entwicklungsphase vor den Larven des Rapserrfloh und reduziert den Bedarf an späteren Insektizidbehandlungen auf dem Feld.

Quelle: www.schweizerbauer.ch/artikel/pflanzen/ackerbau/notfallzulassung-fuer-buteo-start-ist-rechtskraeftig



Mehrwert bei Anmeldung Suisse Garantie

Wenn Sie Ihren Brotweizen als Suisse Garantie registrieren lassen, erhalten Sie einen Mehrwert in Form eines höheren Auszahlungspreises und einer garantierten Übernahme und Vermarktung. Konventioneller (nicht SGA) Brotweizen kann je nach Marktlage nicht oder allenfalls nur zu einem tieferen Preis übernommen und vermarktet werden.

Suisse Garantie Brotweizen ist dabei über das Eichmühle Getreidecenter zwingend anzumelden. Das SGA-Formular senden wir Ihnen nach der Aussaat zu oder Sie finden dieses im Downloadbereich auf unserer Webseite.
www.eichmuehle.swiss/downloads

Ihre Sammelstelle der Region – persönlich für Sie da

Mit unserer Anbauempfehlung möchten wir Ihnen nicht nur wertvolle Erkenntnisse und Erfahrungen aus der diesjährigen Ernte weitergeben, sondern Sie auch bestmöglich bei der Planung und Aussaat für die kommende Saison unterstützen. Wenn Sie Fragen zu Sortenwahl, Anbau oder Vermarktung haben oder eine individuelle Beratung wünschen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst, eine erfolgreiche Aussaat und bereits heute viel Erfolg für das kommende Anbaujahr. Gleichzeitig freuen wir uns darauf, Sie schon bald während der Körnermaisernte bei uns begrüssen zu dürfen. Weitere Informationen zur Maisannahme erhalten Sie rechtzeitig vor Erntebeginn.

Herzliche Grüsse
Eichmühle AG

David Villiger
Geschäftsführer/Inhaber

Pirmin Emmenegger
Betriebsleiter

